

**anwesend:** Claudia Ermel, Annegret Morgenstern, Anja Porsche, Christian Hieke, Benedikt Nopper, Jasin Prehn, Leonhard Kress, Ludger Kauder, Theodor Wieskotten

**entschuldigt:** Ansgar Klinitzke, Burkhard Hartung

### Sitzung des OKR Pieschen

#### **TOP 1 Geistliches Wort**

- Impuls von Theodor Wieskotten über gegensätzliche Ansichten bei der Wichtigkeit des Einzelnen in einer Gemeinschaft („Hähne und Schrauben“)

#### **TOP 2 Protokollkontrolle**

- Protokoll vom 6. Februar genehmigt

#### **TOP 3 Baukommission**

- Küche wurde eingebaut → Unstimmigkeiten, am Dienstag danach 17 Uhr Treff mit Einrichter
- Kostenvoranschlag für Terrassenüberdachung / Anbindung oberes Turmzimmer:
  - Durchbruch im Kinderzentrum zur Treppe: 9000€
  - Durchbruch sowie Überdachung Bestandsterrasse: 22000€
  - Erweiterung Terrasse mit Treppen statt der Büsche unten: 37000€ + 6000€
  - im Bauteam votierte eine Mehrheit für den Durchbruch ohne Überdachung
- Bau nicht ganz, aber weitestgehend im Zeitplan
- Jugendraum: Bad wird renoviert, Malerarbeiten macht Jugend ggf selbst
- Diskussion über Feinheiten im Baugeschehen
- Baufehler an der Treppe im Raum der Begegnung: kleine Konstruktionsänderung mit Eisenverkleidung an den Treppenkanten vonnöten

#### **TOP 4 Pfarreirat (15. März in Klotzsche)**

- bzgl der 4 Fragen (was gut läuft, was wir uns wünschen, welche pastoralen Dienste, ...) vom vergangenen Protokoll: andere OKR im Verzug, noch keine Diskussion darüber
- Dispatchermappe des OKR Pieschen wurde vorgestellt
- Freiwilligenkärtchen aus St. Josef wurden vorgestellt und interessiert aufgenommen, insb. von den Maltesern
- Malteser (Leipziger Straße) sor- und orientieren sich gerade neu, **Freiwillige gesucht**
- Katholikenrat: Allianz für die Schöpfung – wie kommt die Kirche weg von Einweggeschirr etc.?
  - evtl Rückaufgreifung von Kaplan Kostorzs Idee mit Bienenstöcken im Pfarrgarten

#### **TOP 5 Anregungen**

- zu einer möglichen Orgel-/Baueröffnung: Markus Müller hat in Schmochtitz interessante Wandermusiker gehört, schlägt Auftritt von ihnen in Josef vor
- Orgeleinweihung: kümmert sich Marco, Abnahme 25. Mai lt. Marco, n.d. lt. Orgelbauer, zieht sich u.U. in den Juni hinein
  - wir bevorzugen „einen Abwasch“, wie sicher steht der Zeitplan
  - Idee Orgeleinweihung: vorher-nachher-Vergleich mit alten Orgelkonzert-Video (das Abschlusskonzert ist privat auf YT hochgeladen und könnte dann freigegeben werden, Vergleich mit den gleichen Organisten, wie die Orgel nun erklingt)
- Gemeindebefragung: Ergebnisse bzw. unsere Antworten sind online ans Protokoll gehängt Stammtisch: 11 Leute, davon 4 vom OKR
  - Gesprächsaufhänger: unsere Antworten aus der Gemeindebefragung
  - hitzige Diskussionen v.a. um das Layout der Webseite

- was zum Mitnehmen: nein; Austauschplattform: ja!
- Idee von Kaplan Kostorz: Lockerere Atmosphäre durch Sitzecke, Stehtische, keine lange Tafel, ... → von OKR eher mäßig unterstützt, Stammtisch darf schon ein Stammtisch sein
- auch für Neue zum Publik machen
- nächster Stammtisch: 11. Juni
- Josefstag
  - positive Rückmeldungen zur Aktion („oh total schön“)
  - einige Neue da
  - spontane Baustellenführung wurde positiv aufgenommen
- Einkehrtag mit Prof. Tiefensee
  - sehr gut
  - Idee einer Vortragsreihe mit dem Weißen Hirsch war gut → Austausch und Besuch „neuer“ Kirchenorte innerhalb der Pfarrei, gutes Zusammenbringen der Pfarrei
  - geistlicher Input!! mal was anderes für unsere dahingehend durstigen Seelen und eine willkommene Abwechslung zu Spendenaufrufen, Bau, ...
- Schaukasten: erstmal mit Bauflyern am Sakristeieingang auszuhängen
- Bürobedeutung / Homepage / Personalien
  - teils alte/irreführende Infos in den Übersichten der Webseite
  - mehrere Stimmen, dass die Homepage unübersichtlich sei – Dieter Bauckmeier wird sie sich mit einem speziellen Programm zur Nutzerfreundlichkeit ansehen
  - Burkhard Hartung hat jetzt Zugriff auf die Webseite zwecks Upload der Protokolle
  - gewünschtes Arbeitskonzept der wechselnden Schreibtische zw. Neustadt und Pieschen noch nicht umgesetzt
  - Birgit Franke ist Ansprechpartnerin **nur für Finanzfragen!**
  - Elternzeit Antonia Kirtzel
  - Wortgottesfeiern ausweiten oder mit zusätzlichem Abendmahl oder ... → Gottesdienstbeauftragung befürchten, dass eine Kommunionausteilung nach deren Gottesdienst den Fokus der Aufmerksamkeit eher darauf richten lässt = Abwertung ihrer Leistung  
OKR befürwortet eine Gleichsetzung aller Gottesdienste und nur im Kommentar mit oder ohne Abendmahl – Gemeinde wird sich daran gewöhnen müssen, dass GD zunehmend nicht mit Priestern gefeiert werden (Gottesdienst ist Gottesdienst!)
- Gemeindefest am 25. Juni, außer Marco meldet sich dahingehend noch einmal
  - Planung dazu beginnt mit der nächsten Sitzung im Mai
- Nutzungskonzept nach dem Kirchenbau: existiert, ist überarbeitungsfähig
  - perspektivisch eine Aufgabe für den OKR
  - für Ideen und Kostenansätze zur Vermietung **Anfrage an Pfarreirat/-mitglieder**
- RKW
  - bisher 11 Anmeldungen und bereits Anmeldungen von Helfern
  - Vorbereitungsteam hat sich getroffen

TOP 6 / TOP 7 sinnwährend gekürzt  
nächste Sitzung des OKR: 15. Mai

Originalzitate von den Zetteln verwendet, Schreibweise ist also originalgetreu

*Grüne Zettel / Erwartungen:*

- „wenigstens 1x im Monat Sonnabend Abend Heilige Messe“, „Samstags-Gottesdienste“
  - 1x monatlich ist eine Messe in Form einer Wortgottesfeier eingeplant
  - Anfrage an Pfarrer und Gemeinde St. Hubertus, einen der dortigen samstäglich GD auf Pieschen zu legen – Entscheidung steht noch aus
- „sichtbarer Schaukasten über Aktivitäten u. Veranstaltungen der Gemeinde an der Straße für Passanten (nicht nur für Insider)“
  - gute Idee!
  - Irgendwo soll angeblich noch ein Schaukasten liegen
  - Einladung für Interessenten zur Umsetzung und Anbringung, vielleicht am Zaun oder direkt unten an der Haupttreppe
- „Begrüßungsleute“
  - selber Gedanke wie bei „Kennenlernen für Zugezogene“
  - gehen Sie gern selbst auf neue Gesichter zu!
- „Anbringen eines Josefs,.., in der Kirche“
  - An der Empore ist ein Josefsbild, das sollte dem Namenspatron gerecht werden
- „Vielen Dank für Eure Arbeit im OKR!“ 2x
  - Danke ebenso!
- „Nutzungskonzept für die neuen Gemeinderäume unter Einbeziehung von 1. Gemeinde, 2. Pfarrei, 3+ weitere – die Räume sollten die meiste Zeit genutzt werden und nicht leerstehen“
  - ganz in unserem Sinne
  - zur Genehmigung des Baus musste ein Nutzungskonzept vorgelegt werden – es gibt also bereits eins! Bei Fragen dazu einfach die OKR-Nummer anwählen
- „Kennenlernen für Zugezogene“
  - regelmäßige Kirchencafés dazu möglich
  - im größeren Rahmen, wenn Räume fertig werden
- „Ich wünsche mir, dass dieses Jahr wieder ein Ausflug stattfindet! Danke, dass wir in der schweren Zeit durchgehalten haben,“
  - Idee eines gemeinsamen Ausflugs der Seniorenkreise in der Pfarrei
- Lernunterstützung Dt/Ma für die Makarenko-Schule wird angeboten
- „Bitte immer/oft direkt Mitchristen ansprechen, wo wir sie einladen, was wir ihnen zutrauen“
  - stärkerer Verweis auf bereits stattfindende regelmäßige Kreise
  - neu ausgelegte Kärtchen für Engagement im Gemeindeleben
- „Thema 10-14 Jährige: [...] Bastelkreis anbieten (wer macht mit? [...])“
  - generell Konzept für Kinder zwischen der 4. und der 9. Klasse bzw. zwischen Erstkommunion und Firmung noch nicht wasserfest, Ministranten laufen momentan in Selbstverwaltung ohne große Möglichkeit für JuJu
  - Danke für das Angebot! Könnten wir in Zukunft drauf zurückkommen, gerne weitere Mitstreiter für die Junge Jugend gesucht
- Kooperationen mit Alexa **[überlesen]**
- „Kinderchor wieder mit der Katechese koppeln!“
- „Wir haben noch die TAFEL + Nachtcafe in der Neustadt“
  - Tafel soll auch gern bleiben!, ansonsten schränkt uns der Bau gerade ein bei solchen Engagements
- „1x im Monat beten wir für die Berufungen“

*rote Zettel / Anmerkungen (von uns deshalb eher sporadisch kommentiert):*

- „RKW als Fahrt ist für viele Kinder sicher attraktiver als eine Veranstaltung in der

## Gemeinde“

- sicher
- RKW war bisher immer zweijährlich außerhalb und zweijährlich in Dresden, und letztes Jahr waren wir nun außerhalb, also ist dieses Jahr Dresden dran
- „Chor- u. Musik läuft nicht so gut... nur so punktuell“
- „Mehr ökumenische Beteiligung“
  - Verweis auf Pfarrei
  - zum Aschermittwoch waren sehr viele Protestanten in der Kirche; teilweise das Gefühl, dass ökumenische Angebote von Katholiken nicht in dem Maße angenommen werden wie von Protestanten
  - für ökumenische Kreise können wir gern Kontakte knüpfen, ansonsten Eigenregie
- „Ü60-Begegnungen-Pfarrei“
- „Einladung an alle Zugezogenen zum Gemeindefest? (→ mittels Brief, persönlich, durch Kinder, Ü60, ...)“
- „Angebote für die jüngere Jugend? Angebote für Singles?“
  - sind in Planung
- „Offenheit nach außen“
  - erster Schritt wäre etwa o.g. sichtbarer Schaukasten
- „Junge Jugend auch Pfarreiübergreifend“
  - Angebot in Planung, wie groß ist der Wille der jungen Jugend zu weiten Wegen?
- „Was passiert für die, die sich einsam fühlen – in der Kirche trauen sich niemanden darüber anzusprechen? (Neue, die in die Kirche kommen?)“
  - regelmäßige Kreise mehr bewerben, Kirchencafés, ....
- „Bibelkreis fehlt, geistliche Begleitung, Anbetung“
  - doch, gibt es